2022 GESCHÄFTS-BERICHT

Napfbergland

Verein

NAPFBERG LAND

INHALT

Napfbergland

3 JAHRESBERICHT PRÄSIDENT

4 JAHRESRÜCKBLICK DER GESCHÄFTSSTELLE

6 JAHRESRECHNUNG

8 BUDGET

9 WAHLEN VORSTAND

10 VEREIN UND VORSTAND

11 IMPRESSUM

JAHRESBERICHT PRÄSIDENT

Sehr geschätzte Kolleginnen und Kollegen

Jeder und Jede die einen Jahresbericht verfassen darf muss sich die Zeit nehmen um Rückschau zu halten. So geht es selbstverständlich auch mir. Als erstes kommt mir unser Treffen in der Gauchschachen-Hütte in Hergiswil in den Sinn. Es war ein wunderbarer Anlass an den ich sehr gerne zurückdenke. Die sehr gute Diskussion und die danach gelebte Kameradschaft sind das Fleisch am Knochen unseres Vereins.

Der Beitritt der Gemeinde Trubschachen ist ein weiterer wichtiger Schritt in Richtung Akzeptanz von Napfbergland. Es war sehr schön die neuen Kollegen am Treffen in Hergiswil erstmals begrüssen zu dürfen.

Am 15. März 2022 konnten wir erstmals die Napfkonferenz durchführen. In den Lokalitäten vom Forum Sumiswald fanden wir die ideale Infrastruktur für diesen Anlass. Mit dem Kuhhandel wurde symbolisch das Vertrauen unter den Napfberglandgemeinden untermauert.

Ein weiters Thema, dem wir uns angenommen haben, ist die Hagstelli. Diese Baumreihe auf dem Grenzgrat im Napfbergland, vom Ahorn Richtung Scheidegg, ist in schlechtem Zustand. Um eine ganzheitliche Lösung für den Unterhalt und Erhalt der denkmalgeschützten Grenze zu finden, lud der Verein Napfbergland am Mittwoch, 31. August 2022 die Landeigentümer und Landbewirtschafter zur Austauschrunde ein.

Ein weiteres Highlight im vergangen Vereinsjahr war die Zusage und Anerkennung unseres NRP-Projektes zur Mobilität. Nachdem der Kanton Luzern das Projekt nicht mit NRP-Geldern unterstützen wollte haben wir das Projekt im Kanton Bern eingereicht und siehe da, der Kanton Bern hat das Projekt als unterstützungswürdig anerkannt und die finanziellen Mittel zugesagt.

Ich bedanke mich bei meinen Vorstandsmitgliedern Renate Ambühl und Fritz Kohler und bei Jürg Inderbitzin und Mirjam Birrer für ihre sehr wertvolle Unterstützung und Mitarbeit. Ganz speziell bedanke ich mich bei unserem Geschäftsführer Jahn Flückiger. Er leistet hervorragende Arbeit und hält die Fäden mit den vielen Organisationen, mit denen wir zusammenarbeiten, beieinander.

Der Präsident
Alois Huber

JAHRESRÜCKBLICK GESCHÄFTSSTELLE

Neue Vereinsmitglieder

Nebst der Aufnahme der Gemeinde Doppleschwand während dem Vereinsjahr 2021 konnte anlässlich der Mitgliederversammlung vom 15. März 2022 erfreulicherweise ebenfalls die Gemeinde Trubschachen im Verein aufgenommen werden. Somit beträgt der Mitgliederbestand nun 10 Gemeinden, wovon sechs Gemeinden aus dem Kanton Luzern und vier Gemeinden aus dem Kanton Bern stammen. Der Vorstand heisst die neuen Mitglieder herzlich willkommen im Verein uns freut sich auf die gemeinsame, erfolgreiche Zusammenarbeit.

Erste Napfkonferenz

Nebst der ersten ordentlichen Mitgliederversammlung konnte am 15. März 2022 ebenfalls die erste Napfkonferenz durchgeführt werden. Zu Beginn des Anlasses wurde symbolisch ein Kuhhandel zwischen einem Luzerner und Berner Bauer durchgeführt. Somit wurde die Gründung des Vereins für eine Kantonsübergreifende Zusammenarbeit symbolisch vollzogen. Rund 40 Teilnehmerinnen und Teilnehmer konnten anschliessend am interaktiven Anlass zum Thema Mobilität diverse Informationen abholen. So wurde der Masterplan Mobilität, welcher der Verein erarbeitet hat, vorgestellt. Das Inputreferat von Simon Brülisauer, Geschäftsführer Herzroute AG, zeigte die Entstehung der neuen Mobilitätsform mit dem eBike auf. Ebenfalls hatten diverse Anbieter von alternativen Mobilitätsformen die Möglichkeit, ihre Produkte vorzustellen und zu präsentieren. Anlässlich eines Workshops wurden diverse Anliegen und Ideen der teilnehmenden Personen aufgenommen. Diese fliessen nun in die Arbeit des Vereins zum Thema Mobilität ein.

Projekt Parkierung und Mobilität
Betreffend des Projektes Parkierung und Mobilität wurde bereits anlässlich des letzten Geschäftsberichtes und anlässlich der Napfkonferenz ausführlich informiert. Nach diversen Rückschlägen hinsichtlich der Finanzierung des Projektes hat der Kanton Bern im Dezember 2022 ein NRP-Projekt bis Ende 2023 genehmigt. Der Projektstart erfolgt im 1. Quartal 2023 und die Umsetzung soll so rasch als möglich vollzogen werden. Mit der Projektleitung wurde Mirjam Birrer beauftragt. In Zusammenarbeit mit der Geschäftsstelle wir sie das Projekt führen und umsetzen. So sollten spätestens im 2. Halbjahr 2023 die Informationstafeln und freiwilligen Parkgebühren eingeführt sein. Die weiteren Schritte hinsichtlich des Mobilitätskonzeptes sollen anlässlich diverser Workshops ausgearbeitet werden. Diesbezüglich unterstützt die Region Luzern West den Verein mit finanziellen Mitteln für die Durchführung dieser Workshops aus dem Projekt "SmartMobility".

Projekt Bündelung Tourismus
Bereits im letzten Geschäftsbericht wurde über die zukünftige Koordination durch den Verein für Austauschtreffen zwischen den involvierten Tourismusorganisationen im Napfbergland informiert. Anlässlich eines letzten Treffens der Organisationen konnte man sich auf eine gemeinsame Projekteingabe für ein NRP-Projekt einigen. Das Projekt hat zum Ziel, die vorhandenen Angebot der Tourismusorganisationen auf einer Plattform zu bündeln. Wie diese Bündelung und Zusammenführung stattfinden wird, soll während dieses Projektes erarbeitet werden. Zum einen soll die Sammlung auf Digitale Art, zum anderen auch in Papierform zur Verfügung stehen. Im ersten Schritt soll pragmatisch und einfach eine Detailkarte ausgearbeitet werden. Ein entsprechendes NRP-Gesuch soll im ersten Quartal 2023 eingereicht werden, der Verein wird das Projekt koordinieren. Somit trägt das vom Verein eingeführten Austauschtreffen bereits zu einem guten Zusammenarbeitsprojekt bei.

Projekt Hagstelli
Die Hagstelli ist eine der längsten lebendigen Grenzen Europas. Die Baumreihe auf dem Grenzgrat im Napfbergland hat vereint, was sie hätte trennen sollen – das katholische Luzern und das reformierte Bern. Die 400 Jahre alten Bäume ziehen heute Wanderer von allen Seiten in ihren Bann. Die Baumreihe auf dem Grenzgrat im Napfbergland ist in schlechtem Zustand. Um eine ganzheitliche Lösung für den Unterhalt und Erhalt der denkmalgeschützten Grenze zu finden, lud der Verein Napfbergland am Mittwoch, 31. August 2022 die Landeigentümer und Landbewirtschafter zur Austauschrunde ein. Dass die Baumreihe in schönster Pracht erscheinen kann, ist jedes Jahr mit grossem Aufwand verbunden. Die Bäume müssen unterhalten werden, lose Äste gesammelt und anschliessend entsorgt werden. Da diese Problematik alle Landeigentümer und Landbewirtschafter gleichermassen betrifft, hat sich der Verein Napfbergland dazu entschieden, ein gemeinsames Projekt zu starten. So ist geplant, dass in Zukunft Vereine, Privatpersonen oder Firmen einen Arbeitseinsatz die Landeigentümer und Landbewirtschafter bei den Unterhaltsarbeiten unterstützen. Ein entsprechendes Gesuch für den Unterhalt der Baumreihe wurde bei beiden kantonalen Ämtern eingegeben. Eine diesbezügliche Besprechung findet Ende Januar 2023 statt. Der Verein informiert anschliessend über das weitere Vorgehen. Personen oder Vereine welche bereits jetzt Interesse haben, bei den Räumungsaktionen mitzuhelfen, dürfen sich gerne bei info@napf.ch melden.

Der Geschäftsführer
Jahn Flückiger

JAHRESRECHNUNG
01.01.2022-28.02.2023

Die Jahresrechnung schliesst mit einem Ertrag von Fr. 38'276.00 äusserst positiv ab. Der hohe Gewinn ist auf die erste Teilzahlung einer Tranche von Fr. 22'000.00 betreffend dem NRP-Projekt Mobilitätskonzept zurückzuführen. Nebst dieser Teilzahlung sind die Mitgliederbeiträge mit Fr. 20'000.00 der grösste Ertragsposten. Die grössten Aufwendungen liegen mit Fr. 22'962.75 im Bereich der bezogenen Dienstleistungen (Geschäftsstelle, Berater). Dabei ist zu beachten, dass in der Jahresrechnung die bezogenen Dienstleistungen für die Geschäftsstelle für die Jahre 2021 und 2022 vorhanden sind. Dies da im vergangenen Jahr die Rechnung später als erwartet ausgestellt wurde. Die Napfkonferenz 2022 lag mit Fr. 1'929.00 deutlich unter dem budgetiert Betrag von Fr. 4'000.00. Die Jahresrechnung im Detail:

Jahresrechnung		**Bilanz**	
Ertrag:	Fr. 42'000.00	Vereinskonto Anfangsbestand 01.01.:	Fr. 22'617.75
Aufwand:	Fr. 26'341.75	Vereinskonto Schlussbestand 31.12.:	Fr. 38'276.00
Gewinn:	**Fr. 15'658.25**	**Gewinn:**	**Fr. 15'658.25**

Grösste Ertragsposten		**Grösste Aufwandposten**	
Tranche NRP-Projekt Mobilität:	Fr. 22'000.00	Bezogenen Dienstleistungen	Fr. -22'962.75
Mitgliederbeiträge (10 Gemeinden):	Fr. 20'000.00	Napfkonferenz	Fr. -1'929.00
		Mitgliederversammlung	Fr. -800.00

Budgetvergleich

Konto	**Budget**	**Rechnung**	**Differenz**
Beiträge Aktivmitglieder	Fr. 20'000.00	Fr. 20'000.00	Fr. 0.00
Subventionen der öff. Hand	Fr. 0.00	Fr. 22'000.00	Fr. +22'000.00
Aufwand Dienstleistungen	Fr. 15'000.00	Fr. 22'962.75	Fr. +7'962.75
Aufwand Napfkonferenz	Fr. 4'000.00	Fr. 1'929.00	Fr. -2'071.00

Hinweis zur Jahresrechnung:
Abzüglich der Teilzahlung zum NRP-Projekt Mobilität von Fr. 22'000.00 würde ein bereinigtes Ergebnis mit einem Aufwandüberschuss von Fr. **-6'341.75** vorliegen. Dies ist auf die zweifache Bezahlung der Honorarechnung der Geschäftsstelle für die Jahre 2021 und 2022 zurückzuführen. Abzüglich der Zahlung aus dem Jahr 2021 beträgt das Ergebnis einen Ertragsüberschuss von Fr.+3'658.25 - die ausserordentlichen Abschlüsse sollten ab kommenden Jahr bereinigt sein.
Die Jahresrechnung wird vom Revisionsorgan kontrolliert, welches mittels Revisorenbericht der Mitglieder-versammlung Rechenschaft ablegt (vgl. nachfolgende Seite).

Der Geschäftsführer
Jahn Flückiger

JAHRESRECHNUNG 2022 - REVISORENBERICHT

Hinweis:
Die Revisionsstelle (Gemeindeverwaltung Luthern) wird die Jahresrechnung bis zur Mitgliederversammlung überprüfen. Der Revisorenbericht wird an der Mitgliederversammlung aufgelegt und verlesen. Nach Abschluss der Versammlung wird der Revisorenbericht diesem Dokument hinzugefügt.

Möchte ein Vereinsmitglied den Revisorenbericht vor der Versammlung einsehen, ist mit der Geschäftsstelle Kontakt aufzunehmen.

Der Geschäftsführer
Jahn Flückiger

BUDGET
01.03.2023 - 29.02.2024

Das Budget sieht folgende Aufwände und Erträge vor:

Budgetvorschlag

Konto	Budget 23/24	Rechnung 22/23	Differenz
Ertrag Beiträge Aktivmitglieder	Fr. 20'000.00	Fr. 20'000.00	Fr. 0.00
Ertrag Subventionen der öff. Hand	Fr. 20'000.00	Fr. 22'000.00	Fr. -2'000.00
Aufwand Dienstleistungen	Fr. 59'000.00	Fr. 22'962.75	Fr. +36'037.25
Aufwand Leistungen für Vereinszweck	Fr. 1'000.00	Fr. 463.90	Fr. +350.00
Aufwand Mitgliederversammlung	Fr. 1'000.00	Fr. 800.00	Fr. +200.00
Aufwand Napfkonferenz	Fr. 4'000.00	Fr. 1'929.00	Fr. +2'071.00

Budgetierter Aufwand:	Fr. 65'000.00
Budgetierter Ertrag:	Fr. 40'000.00
Budgetiertes Ergebnis:	**Fr. -25'000.00**

Bilanz

Anfangsbestand 01.03.:	Fr. 38'276.00
Schlussbestand 29.02.:	Fr. 13'276.00
Budgetiertes Ergebnis:	**Fr. -25'000.00**

Begründungen zu den einzelnen Abweichungen:

Subventionen der öff. Hand: Die Zweite Tranche des NRP-Projektes Mobilität beträgt Fr. 20'000.00, weshalb eine Ertragsminderung von Fr. 2'000.00 erwartet werden darf.

Aufwand Dienstleistungen: Der Aufwand für das NRP-Projekt Mobilität wird über dieses Konto verbucht, somit erhöht sich der Aufwand um Fr. 42'000.00. Gleichzeitig wird gegenüber der Rechnung 22/23 ein um Fr. 10'000.00 weniger hoher Aufwand der Geschäftsstelle erwartet, da die Honorarrechnung nur noch für ein Jahr zu bezahlen ist.

Aufwand Napfkonferenz: Der Aufwand für die Durchführung der Napfkonferenz wird mit Fr. 4'000.00 budgetiert. Die Durchführung der ersten Konferenz schloss mit einem Aufwand von rund Fr. 2'000.00 ab, somit ist eine Reserve von Fr. 2'000.00 eingerechnet.

Hinweise zum Budget 23/24:

Der prognostizierte Aufwandüberschuss kann durch das bestehende Vereinsvermögen aufgefangen werden. Gemäss Prognos beträgt das Vermögen des Vereins zum Ende des Geschäftsjahres noch rund **Fr. 13'000.00**, was rund 70% der fixen Einnahmen durch Mitgliederbeiträge enstpricht.

Der Geschäftsführer

Jahn Flückiger

WAHLEN VORSTAND

Aufgrund der COVID-19-Pandemie konnte die Gründungsversammlung des Vereins nicht wie gewünscht durchgeführt werden. Aus diesem Grund wurde eine schriftliche Gründung durchgeführt. Die damaligen Mitgliedergemeinden haben mittels schriftlichen Abstimmung den Verein gegründet sowie den Vorstand gewählt. Der Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:

- Alois Huber, Gemeindepräsident Luthern, gewählt bis Ende Vereinsjahr 2022/23
- Fritz Kohler, ehem. Gemeindepräsident Sumiswald, gewählt bis Ende Vereinsjahr 2022/23
- Renate Ambühl, Gemeinderätin Hergiswil b.W., gewählt bis Ende Vereinsjahr 2022/23

Zudem hat die Mitgliederversammlung im Jahr 2022 die Revisionsstelle wie folgt gewählt:
- Gemeindeverwaltung Luthern, gewählt bis Ende Vereinsjahr 2023/24

Somit stehen für die diesjährige Mitgliederversammlung Neuwahlen des Vorstandes an. Der Vorstand hat sich verschiedenste Gedanken zur Zusammensetzung des Vorstandes gemacht und ist zum Schluss gekommen, an der heutige Zusammensetzung mit zwei Vorstandsmitgliedern (inkl. Präsidium) aus dem Kanton Luzern sowie einem Mitglied aus dem Kanton Bern (inkl. Vizepräsidium) festzuhalten. Solange die Geschäftsstelle auf Seiten des Kantons Bern ausgeführt wird, besteht ein entsprechendes Gleichgewicht im Vorstand. Sollte sich an dieser Konstellation etwas ändern, hat der Vorstand die neue Zusammensetzung zu diskutieren.

Der Vorstand schlägt folgende Personen für die Wahlen in den Vorstand vor:

- **wird an der Versammlung kommuniziert: Präsident** des Vereins, Amtsdauer bis 28.02.2025
- **Fritz Kohler**, Sumiswald, als **Vizepräsident**, Amtsdauer bis 28.02.2025
- **Renate Ambühl**, Gemeinderätin Hergiswil b.W., als **Mitglied**, Amtsdauer bis 28.02.2025

Gemäss Artikel 5.1 Buchstabe b) der Vereinstatuten beträgt die Amtsdauer 2 Jahre, eine Wiederwahl ist möglich. Die Wahl obliegt den Mitgliedergemeinden anlässlich der Mitgliederversammlung.

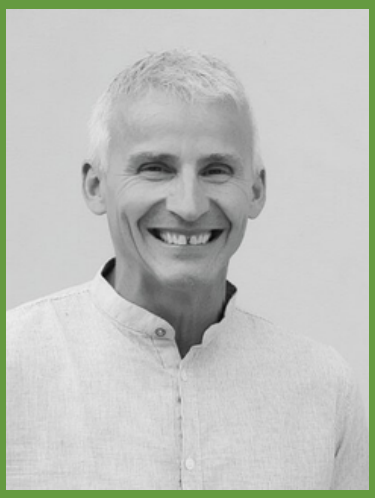
Der Geschäftsführer
Jahn Flückiger

VEREIN UND VORSTAND 2022

Vereinsmitglieder per Mitgliederversammlung

Gemeinde	Mitglied seit:
Doppleschwand (LU)	1.Januar 2022
Eriswil (BE)	1.Januar 2021
Hergiswil b.W. (LU)	1.Januar 2021
Luthern (LU)	1.Januar 2021
Menznau (LU)	1.Januar 2021
Romoos (LU)	1.Januar 2021
Sumiswald (BE)	1.Januar 2021
Trub (BE)	1.Januar 2021
Trubschachen (BE)	1.Januar 2022
Willisau (LU)	1.Januar 2021

Zusammensetzung des Vorstandes per 31.12.2022



Alois Huber, Präsident
Gemeindepräsident
Luthern
Gewählt bis: 31.03.2023

Fritz Kohler, Vizepräsident
Gemeindepräsident
Sumiswald
Gewählt bis: 31.03.2023

Renate Ambühl, Mitglied
Gemeinderätin
Hergiswil b.W.
Gewählt bis: 31.03.2023

Der Geschäftsführer
Jahn Flückiger

IMPRESSUM

Herausgeber
Geschäftsstelle Verein Napfbergland
c/o Gemeindeverwaltung Sumiswald
Lütoldstrasse 3
3454 Sumiswald
www.napf.ch
info@napf.ch

Jahn Flückiger
Geschäftsführung
Stv. Leiter Verwaltung Sumiswald

Verteiler für Mitgliederversammlung

- Vorstand
- Mitgliedergemeinden

Publikation nach Mitgliederversammlung

- Regionalkonferenz Emmental
- Region Luzern West
- Amt für Wirtschaft des Kantons Bern, Abteilung Tourismus und Regionalentwicklung
- Raum und Wirtschaft (rawi) des Kantons Luzern
- Willisau Tourismus
- UNESCO Biosphäre Entlebuch
- Emmental Tourismus
- Homepage